

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:167960-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Steinfurt: Installation von Straßenbeleuchtungsanlagen
2022/S 065-167960**

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Ergebnisse des Vergabeverfahrens

Bauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

- I.1) **Name und Adressen**
Offizielle Bezeichnung: Kreis Steinfurt
Postanschrift: Tecklenburger Str. 10
Ort: Steinfurt
NUTS-Code: DEA37 Steinfurt
Postleitzahl: 48565
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@kreis-steinfurt.de
Telefon: +49 2551691291
Fax: +49 25516991291
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: <http://www.kreis-steinfurt.de>
- I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde
- I.5) **Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

- II.1) **Umfang der Beschaffung**
- II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Beleuchtung auf der TRIANGEL: Lieferung und Einbau von Solar-Straßenleuchten in Teilbereichen
Referenznummer der Bekanntmachung: 30-01.59.05-66-183-EU
- II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**
45316110 Installation von Straßenbeleuchtungsanlagen
- II.1.3) **Art des Auftrags**
Bauftrag
- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Im Rahmen dieses Projektes "Triangel" ist die Errichtung einer Solar-Beleuchtung im Bereich von eigenständigen Radwegen beabsichtigt. Die Radwege befinden sich auf Gebieten von mehreren Kommunen im Kreis Steinfurt.

Neben einer Streckenbeleuchtung werden an verschiedenen Stellen Einzelleuchten für die Ausleuchtung besonderer Punkte aufgestellt. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die Lieferung und den Einbau der Solarleuchten.

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7) **Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 416 810.00 EUR

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

34928430 Wegeleuchten

31500000 Elektrische Lampen und Leuchten

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA37 Steinfurt

Hauptort der Ausführung:

Kreis Steinfurt Tecklenburger Str. 10 48565 Steinfurt Beleuchtung der Radwegeverbindungen auf der TRIANGEL in den Kommunen Rheine, Neuenkirchen, Wettringen, Ochtrup und Steinfurt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Kreis Steinfurt sowie die Städte und Gemeinden Metelen, Neuenkirchen, Ochtrup, Rheine, Steinfurt und Wettringen haben das Projekt "Triangel - Das schnelle klimafreundliche Radwege-3-Eck im Kreis Steinfurt" entwickelt.

Mit der "Triangel" wird auf einer Gesamtlänge von rd. 60 km eine schnelle und sichere Radwegeverbindung zwischen den Stadt- und Ortszentren geschaffen. Ziele des Projektes sind die Förderung des Alltagsradverkehrs durch Ertüchtigung des bisher eher touristisch genutzten Radverkehrsnetzes als wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz, zur Entwicklung einer neuen Mobilitätskultur, zur Erhöhung der Lebensqualität durch Reduktion von Schadstoffemissionen sowie die Förderung der Gesundheitsvorsorge durch vermehrtes Radfahren u.a.

Der Schwerpunkt der Maßnahmen liegt dabei auf einer Vernetzung einzelner vorhandener Wege (die überwiegend auf ehemaligen Schienenstrecken verlaufen), in der Beschleunigung des Radverkehrs, insbesondere an Knotenpunkten, sowie in der Erhöhung der Qualitätsstandards im Verlauf der Strecken.

Die Triangel wird zu einer schnellen Radwegeverbindung, einer sogenannten Radvorrangroute (Veloroute) aufgewertet.

Im Rahmen des Projektes "Triangel" werden die Radwegeverbindungen innerhalb der Ortslagen beleuchtet und außerhalb an möglichen Gefahrenpunkten wie Kreuzungen mit dem Kfz-Verkehr bzw. dort, wo die Wege auch als Schulwege genutzt werden.

Im Rahmen dieses Projektes "Triangel" ist die Errichtung einer Solar-Beleuchtung im Bereich von eigenständigen Radwegen beabsichtigt. Die Radwege befinden sich auf Gebieten von mehreren Kommunen im Kreis Steinfurt.

Neben einer Streckenbeleuchtung werden an verschiedenen Stellen Einzelleuchten für die Ausleuchtung besonderer Punkte aufgestellt. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die Lieferung und den Einbau der Solarleuchten.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Preis

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Ausführungsbeginn: innerhalb von 12 Werktagen nach Aufforderung

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 209-546011](#)

IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2) **Auftragsvergabe**

V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

22/02/2022

V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 1

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: Elektrotechnik Jörg Gensmann GmbH

Postanschrift: Am Sonnenhang 20

Ort: Weinähr

NUTS-Code: DEB1A Rhein-Lahn-Kreis

Postleitzahl: 56379

Land: Deutschland

Internet-Adresse: <http://www.elektro-gensmann.de>

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 416 810.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- Garantie- und Ersatzteilgarantie-Erklärung
- Lichttechnische Berechnungen und Eulumdat-Dateien
- Datenblätter der Leuchten
- Montage- und Einbauanleitungen einschließlich Angaben zum standsicheren Einbau, Einbindetiefe des Mastes und Fundament
- CE-Kennzeichnung
- EG-Konformitätserklärung

Auf gesonderte Aufforderung ist eine Musterleuchte zu liefern. Der Bieter erklärt sich mit der Abgabe seines Angebotes mit einer Bemusterung einverstanden. Die Kosten der Bemusterung trägt der Bieter.

Vergabevorbehalt:

Die Vergabe erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung der beantragten Zuwendung.

Der Auftraggeber behält sich daher nach Maßgabe der rechtlichen Vorgaben bei der Nichtfinanzierbarkeit des Projektes (insbesondere aufgrund einer Nichtgewährung von Fördermitteln) vor, die das Ausschreibungsverfahren aufzuheben. Den Bietern stehen für den Fall der Aufhebung des Verfahrens wegen Nichtgewährung von Fördermitteln keine Ansprüche auf Erstattung von Aufwendungen, Schadensersatz o.ä. zu.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYY29VNQ

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48143

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internet-Adresse: http://www.bezreg-muenster.nrw.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt wurde, ist der Verstoß gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung zu rügen. Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

28/03/2022